

o
212030 groe d

10769 X

26.7.1976

telex 1

oberlandesgericht stuttgart

2.strafsenat

z.hd. von herrn dr. prinzing

Postzentrale Stuttgart		Lfd. Nr. 3455 481
Fernschreibstelle		893
Angenommen:	Befördert:	
Angenommen:	an:	
Datum: 26.7.76	Datum: 26.7.76	
um:	um:	
durch:	durch:	
Bolle: 10.10 - Ne.		

Oberlandesgericht Stuttgart
En. 26.7.76
Gu. 2 K 1.

in der strafsache gegen andreas baader u.a. gebe ich
folgende erklaerung ab:

1.

ich war seit 1972 verteidiger der in stuttgart angeklagten
und anderer gefangener aus der raf. die kenntnisse, ueber
die ich als zuuge gehoert werden soll, habe ich ausschliesslich
im rahmen meiner verteidigungstaetigkeit erlangt.

2.

die bundesanwaltschaft betreibt seit 1973 gegen mich wegen
meiner verteidigungstaetigkeit ein ermittlungsverfahren, das sie
1973 auf alle im buero taetigen rechtsanwaetle, referendare
anwaltsgehilfinnen und auf die reinmachefrau ausgedehnt hat.

erstmalig am 7. juni 1976 hat die bundesanwaltschaft mir mitgeteilt,
dass der vorwurf gegen mich darin bestehe, ich haette zusammen
mit anderen verteidigern durch beschaffung von informationen
und austausch von kommunikation das zusammengehorigkeitsgefuehl
und damit den zusammenhalt der gefangenen aufrechterhalten.

3.

generalbundesanwalt buback hat am 16. februar 1976 im
spiegel-interview angekuendigt, dass das strafverfahren
gegen mich wegen meiner verteidigungstaetigkeit demnaechst
beginnen soll. da die bundesanwaltschaft gleichzeitig
bis heute akteneinsicht in meinem verfahren verwigert,
kann mich zur zeit zu den vorwuerfen gegen mich nicht erklaeren.

da derinhalt meiner verteidigungstaetigkeit, zu der ich als
zeuge aussagen soll, mit dem gegenstand des strafverfahrens
gegen mich identisch ist, sehe ich mich zur zeit gehindert,
dazu aussagen zu machen.

ichweigere mich also gemaess den paragraphen 53 und 55 stpo,
als zeuge eine aussage zu machen.

mit rücksicht auf diese erklaerung beantrage ich,

mich vom erscheinen in der hauptverhandlung vom
27.7.1976 zu entbinden.

kurt groenewold
rechtsanwalt
hamburg 19, osterstrasse 120

telex 2

Anlage 01 zum Protokoll vom 27.7.1976

10769 a

hamburg, den 26.7.1976

oberlandesgericht stuttgart
2.strafsenat
z.hd. von herrn dr.prinzing

in der strafsache gegen andreas baader beantrage ich,

*Anfang Inf. 3455 / 482
nur Telex 1
(Groenewold)*
26.7.76
Prin

mich vom erscheinen als zeuge in der hauptverhandlung
vom 27.7.1976 zu entbinden.

begründung:

ich war verteidiger der stuttgarter angeklagten und anderer
gefanger aus der raf. die kenntnisse, ueber die ich als zeuge
gehoert werden soll, habe ich ausschliesslich im rahmen meiner
verteidigungstaetigkeit erlangt.

wegen meiner verteidigungstaetigkeit wird gegen mich ein
ermittlungsverfahren gefuert. insoweit beziehe ich mich
auf die erklaerung von ra groenewold.

ich verweigere gemaess den paragraphehn 53 und 55 stpo die
aussage in diesem verfahren

rainerkoencke
rechtsanwalt
hamburg 19, osterstrasse 120

212030 groe d